



Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit laden wir Sie zur Mitgliederversammlung des
Heimatbund und Geschichtsvereins Bezirksgruppe Steinhorst-Sandesneben e.V.

herzlich ein. Die Versammlung findet statt am
6.04.2018 um 19:30 Uhr
im Lauenburger Hof in Sandesneben.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll vom 21.4.2017
3. Beschluss über den Mietvertrag zwischen Domänenpächter Cay Jansen, Kreis Hzgt. Lauenburg und dem Heimatbund und Geschichtsverein Hzgt. Lauenburg/Bez. Gr. Steinhorst-Sandesneben
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Bericht aus dem Museum
6. Kassenbericht
7. Kassenprüfungsbericht
8. Entlastung des Vorstandes
9. Beschluss über die Ausgabenplanung 2018
10. Nachwahl zum Vorstand:
Stellvertretender Vorsitz
Schriftführung
Beisitzer / in
11. Wahl der Kassenprüfer
12. Vorschläge für die Jahresfahrt 2019
13. Beschluss über den Beitritt zum Verein „Duvenseer Moor e.V.“
14. Verschiedenes

Im Anschluss werden wir einen Film zeigen, der einen schönen Einblick über die Aufgaben der Landwirtschaftskammer aus der Zeit von 1954 bis 1964 vermittelt.

Mit freundlichen Grüßen

Bericht des Vorsitzenden:

Im Weihnachtanschreiben habe ich bereits einiges aus unserer Arbeit mitgeteilt. Hier noch ein paar zusätzliche Anmerkungen zum abgelaufenen Jahr.

Wie sie wissen, hatten wir hinsichtlich der Miete für die mit dem Museum genutzten Räumlichkeiten einen nicht unterzeichneten Vertrag.

Im Dezember 2017 haben wir einen neuen Vertrag überarbeitet und unterschrieben. Damit bestehen jetzt klare Verhältnisse.

Für die Unterhaltung des Gebäudes zahlen wir in Zukunft jährlich einen festen Betrag von 1000 €.

Kleinreparaturen im Rahmen unserer Möglichkeiten werden wir aus unseren eigenen Mitteln weiter durchführen.

Hinsichtlich der erforderlichen Rückbauklausel, für den Fall, dass wir den Mietvertrag mit Jansen beenden, einigten wir uns auf folgende Lösung: Wir vereinbarten im Vertrag eine einmalige Mietkaution in Höhe von 3000 €.

Für die Miete stellen wir jährlich eine Spendenbescheinigung für den Vermieter aus.

An dieser Stelle möchte ich mich bei Michael Birgel vom Kreis für die gute Unterstützung und bei Cay Jansen für die unkomplizierten Vertragsverhandlungen bedanken.

Ich würde mich freuen, wenn auch sie als Mitglieder unserer Bezirksgruppe dem neuen Vertrag zustimmen würden.

Fragen zum Vertrag -----Abstimmung

Einen weiteren Vertrag haben wir in der letzten Woche mit dem Landesfilmarchiv unterzeichnet. Nach der Vereinbarung stellt das Landesfilmarchiv uns kurze Filmschnitte zusammen, in denen ein Teil unserer ausgestellten Geräte im Einsatz zu sehen sind. Unsere Gegenleistung ist die fachliche Begleitung des Projektes.

Für uns entstehen dafür keine Kosten.

Zusätzlich unterstützt uns das Landesfilmarchiv bei der Einwerbung von Drittmitteln für den Erwerb von den erforderlichen Geräten. Das gemeinsame Projekt wird unter <https://sharingheritage.de> ins Internet gestellt.

Dafür werden wir am Mittwoch mit einigen Schülern ein Foto machen.

Auf einem Bildschirm, wird ein Kurzfilm mit einem Flügelableger im Einsatz zu sehen sein vor dem Gerät stehen Schüler,

denen die Getreideernte aus früheren Zeiten dargestellt wird.

Zusammen mit der Projektbeschreibung kommt alles ins Internet.

Am 1.7.2017 stand das Sonderthema Feuerwehr auf dem Plan.

Das konnten wir auch nutzen, um unsere Mitarbeiter im Umgang mit dem Feuerlöscher zu schulen. Damit konnten wir wieder eine der Vorgaben des Sicherheitsbeauftragten erfüllen.

Trotz der widrigen Witterung haben wir in der Küche den Einbau eines neuen Fußbodens und einer neuer Spüle mit Unterschränken geschaffen. Die Vergrößerung der Buchbinderei und die neue barrierefreie Toilette sind so gut wie fertiggestellt. Zusätzlich mußten wir auch noch zwei Frostschäden beseitigen.

Dank der vielen Spenden der begeisterten Gäste konnten wir Material im Wert von ca. 6000 € kaufen. Diese Spendenbereitschaft ist aber auch ein Grutmesser für die Anerkennung der hervorragenden Leistung der Museumstruppe.

Bis auf ca. 500 € für Fremdlöhne ist alles von unserem Winterdienst gefertigt worden. An dieser Stelle ein herzlichen Dank an Reinhard Mielke, Wolfgang Bentin, Manfred Stapelfeld, Karl-Heins Petri, Jürgen Lyko, Rolf Brisgies und Bruno Bartels, die bei Wind und Wetter auf der Baustelle tätig waren. Aber auch die Heinze-Frauen, die die Küche gereinigt haben und das Reinigunsteam verdienen ein großes Lob für die Mithilfe.

Ein Dank auch an Herrn Derlien von der Sanitärfirma Jörn Renk GmbH aus Bad Oldesloe, der uns gut beraten hat, für ca. 400 € Kleinmaterial und uns zusätzlich einen Mitarbeiter mit Werkzeugbus zur Verfügung stellte.

So hat uns Günter Buer auch zugesagt die Malerarbeiten in der Toilette fertig zu stellen. Leider hat er zurzeit noch Rückenprobleme, deshalb wünschen wir ihm erst einmal gute Besserung.

In diesem Jahr ist wieder eine weitere Dorfchronik erstellt worden:

Stubben, aus der Geschichte unserer Heimat

Aufgeschrieben von Jürgen Jellmann.

Eine Information zu den Finanzen unserer Mutter, dem Heimatbund und Geschichtsverein Herzogtum Lauenburg e.V.

Auf der Mitgliederversammlung des Heimatbund und Geschichtsvereins Herzogtum Lauenburg war unsere Bezirksgruppe beauftragt worden die Kasse für das Jahr 2017 zu prüfen. Am 15.3.2018 habe ich mit Wolfgang Brisgies die Unterlagen geprüft. Alles ok

Mit Sorge verfolge ich die Tatsache, dass älter werden auch mit einem höheren Krankenrisiko verbunden ist. Leider sind zurzeit durchaus zu viele in unserer Museumstruppe davon betroffen.

Insofern hoffe ich, dass es bei den meisten so verläuft, wie bei mir: Ich bin mit meinem jetzigen Zustand sehr zufrieden. Allen unseren lieben betroffenen Freunden wünsche ich von dieser Stelle gute Besserung.

Ich sage gerne mal: „Unsere Museumsarbeit ist auch etwas Therapie, weil die Arbeit viel Freude macht und man morgens immer spüren kann wie schön es ist sich mit gleichgesinnten lieben Menschen zu treffen. Deshalb sollen wir alle im Auge behalten, uns keinen Stress zu machen.

Damit wir alle noch lange viele fröhliche gemeinsame Stunden miteinander verbringen können.